

Automatisierung vs. UX in Zeiten von intelligent ERP

Masterarbeit in Kooperation mit der abat AG

In Zeiten von digitalen Assistenten wie z. B. Siri, Cortana und Co. ist die Interaktion des Menschen mit künstlicher Intelligenz sowohl im privaten als auch im beruflichen Kontext allgegenwärtig. Der Einsatz von Chatbots ist heutzutage weit verbreitet und wird in naher Zukunft vermutlich noch weiter zunehmen. Auch der Einsatz von Contextual Artificial Intelligence erhält Einzug in den Alltag. Im Rahmen der Contextual AI werden neben der klassischen AI auch Kontextinformationen einbezogen, um so den Nutzer optimal mit genau den Informationen zu versorgen, die dieser im jeweiligen Zeitpunkt benötigt.

In dieser Arbeit sollen die Auswirkungen zunehmender Automatisierung auf die User Experience untersucht werden. Dabei soll festgestellt werden, welche Art der Unterstützung durch KI von Nutzern erwünscht oder evtl. unerwünscht ist.

Hierbei soll durch zahlreiche qualitative und quantitative Erhebungsmethoden festgestellt werden, wie viel Kontrolle von Nutzern abgegeben werden kann, ohne, dass die User Experience darunter leidet. Der Fokus dieser Arbeit soll auf der Untersuchung der Wechselwirkungen zwischen Automatisierung/Unterstützung und Zufriedenheit des Nutzers liegen.

Kontakt:
René Kessler
A4-3-324
rene.kessler@uol.de

DEPARTMENT FÜR INFORMATIK

ABTEILUNG
WIRTSCHAFTSINFORMATIK I
VERY LARGE BUSINESS APPLICATIONS

PROF. DR. JORGE MARX GÓMEZ

TELEFONDURCHWAHL
(0441) 7 98 – 4470
Sekretariat – 4478

FAX
(0441) 7 98 – 4472

EMAIL
Jorge.Marx.Gomez@uni-oldenburg.de

GEBÄUDE A4
Uhlhornsweg 84 – Raum A4 3-318

OLDENBURG
14.08.2018



VERY LARGE
BUSINESS
APPLICATIONS
Carl von Ossietzky
Universität Oldenburg

POSTANSCHRIFT
D-26111 Oldenburg

PAKETANSCHRIFT
Ammerländer Heerstraße 114 - 118
D-26129 Oldenburg

TELEFONZENTRALE
(0441) 7 98 – 0

BANKVERBINDUNG
Landessparkasse zu Oldenburg
Kto. Nr.: 1 988 112
BLZ: 280 501 00
BIC: BRLADE21LZO
IBAN: DE 4628 0501 0000 0198 8112